

einem Tiegel ein Stratum super Stratum, calcinire es wohl darmit / das wiederhole so oft als es die Nothurfft erfordert / zum wenigsten 10. oder 12. mahl. Und dieses ist die Calcination oder Röftung des Goldsteins- oder Erzes. Vorbey aber sonderlich zu mercken / daß man auch wohl an statt des Schwefels / wilde brennende Steinkohlen zu nehmen / mit denselben / klein zerstoßen / und Kalck ein Stratum super Stratum zu machen pfleget. Denn die Steinkohlen haben einen hefftigen groben / doch einfallenden Schwefel bey sich / darumb er dem andern nicht ungleich und spricht dem Rieß gewaltig zu. Man muß auch den calcinirten Rieß nicht aus denn Feuer nehmen / biß die Steinkohlen gar zu Aschen verbrandt sind

**Zusatz eines jeden Silber Erzes oder Silbers das man zur Vermehr- oder Anreicherung im Wercke hat.**

Wenn du den Stein oder Erz dieses Metalls rösten oder calciniren wilt / so nimb erstlich den Stein / schlage ihn zu kleinen Stücken / feuchte solchen Stein mit destillirtem

tem